

BIP in der Eurozone und in der EU27 um 0,2% gestiegen, sagt EUROSTAT

Veröffentlichungsdatum: 12-05-2010



Schnellschätzungen für das erste Quartal 2010 - BIP in der Eurozone und in der EU27 um 0,2% gestiegen, +0,5% bzw. +0,3% im Vergleich zum ersten Quartal 2009.

Im Vergleich zum Vorquartal ist im ersten Quartal 2010 das BIP sowohl in der Eurozone (EZ16) als auch in der EU27 um 0,2% gestiegen. Dies geht aus Schnellschätzungen hervor, die von Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, veröffentlicht wurden. Im vierten Quartal 2009 betrug die Wachstumsrate 0,0% bzw. +0,1%.

Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres ist das saisonbereinigte BIP im ersten Quartal 2010 in der Eurozone um 0,5% und in der EU27 um 0,3% gestiegen, nach -2,2% bzw. -2,3% im Vorquartal.

Im Verlauf des ersten Quartal 2010 nahm das BIP der Vereinigten Staaten um 0,8% gegenüber dem Vorquartal zu, nach +1,4% im vierten Quartal 2009. Im Vergleich zum Vorjahresquartal stieg das BIP der Vereinigten Staaten um 2,5% (+0,1% im Vorquartal).

Die europäischen vierteljährlichen Gesamtrechnungen werden gemäß dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG95) erstellt. Die Schnellschätzung der Wachstumsrate des BIP für das erste Quartal 2010 in dieser Mitteilung beruht auf Angaben von Mitgliedstaaten, die unmittelbar 95% des BIP der EZ16 (89% des BIP der EU27) abdecken.

Simulationsrechnungen und bisherige Veröffentlichungen belegen die Zuverlässigkeit der Schnellschätzung. Über die letzten 37 Quartale hat die Schnellschätzung der BIP-Wachstumsrate relativ zum Vorquartal für die Eurozone (EZ12) im Vergleich zu der später in der ersten regulären Schätzung veröffentlichten Wachstumsrate eine mittlere Revision von weniger als 0,01 Prozentpunkten erfahren. Sie hat die Beschleunigung oder Abschwächung des BIP-Wachstums in 32 Fällen korrekt vorhergenommen. Der Wert der Wachstumsrate wurde 32-mal korrekt vorhergenommen und 5-mal um $\pm 0,1$ Prozentpunkte verfehlt.

Im Rahmen der Schnellschätzung werden Angaben zum BIP der Eurozone und der EU für frühere Quartale nicht revidiert, so dass die Wachstumsraten bis zum vierten Quartal 2009, veröffentlicht in der Pressemitteilung 48/2010 vom 7. April 2010, unverändert bleiben. Alle Angaben in dieser Mitteilung können mit den zwei später folgenden regulären Schätzungen für das BIP im ersten Quartal 2010 revidiert werden; diese sind für den 4. Juni 2010 und den 7. Juli 2010 vorgesehen. Die Veröffentlichung erster VGR-Schätzungen für die Beschäftigung im ersten Quartal 2010 ist für den 15. Juni 2010 geplant.